

Verbundkatalog Kalliope

Rohr, Hedwig
München, 1925-09-24

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

München, 24.9.25

Lieber Waldemar Bonsels,
Die Feige ist in den
Händen eines un-
ge-
wöhnlichen Menschen, der sehr
begeistert ist von ihr.
Ich habe mich fast gefähr-
lich stark für ihn ent-
schlossen: während ich
auf sie warten gelinge
es mir nicht mehr recht
meine Finger zu spielen.

Presse-
thürsteine werden
Ihnen von Basel aus geschickt.
Ich habe nur noch diese
Berliner und der eine
Bild hier.

Ich würde gerne die
Geburt Ihrer Stricken auf

Der Bühne mitzuleben,
aber Sie wären nur durch
ein Konzert dort in der
Gegend möglich.

Ich hoffe, dass es ein
schöner Abend wird.
Herzlichster Gruß

Mit

Hedwig Fambauer